

ANMELDUNG Zur Fortbildung nach § 9 FBO für Fachberater/-innen Internationales Steuerrecht

* Pflichtfelder

* Herr Frau

* Name, Vorname, Titel

* Telefon / Handy

Korrespondenzadresse: privat dienstlich

Firma

* E-Mail

* Straße, Hausnummer

Arbeitgeber

* PLZ, Ort

Beruf/Position

* Geburtsdatum/-ort

* Datum der Bestellung als Steuerberater/-in
Steuerbevollmächtigte/-r

**Rechnungsanschrift (falls abweichend von
Korrespondenzadresse):**

Firma

Name der Hochschule / Universität

Name, Vorname, Titel Herr Frau

Studienfach/Fachrichtung

* **E-Mail Rechnungsempfänger** (Bitte beachten Sie, dass wir unsere
Rechnungen nur noch digital per E-Mail zusenden!)

Diplom- Magister Bachelor- Masterabschluss

Straße,-Hausnummer

Berufsausbildung

PLZ, Ort

Dieser Lehrgang wird als Hybrid-Lehrgang angeboten.

* Wie möchten Sie teilnehmen:

Präsenz vor Ort (die WWU Weiterbildung behält sich ggf.
Änderung auf Grund gesetzl. Vorgaben vor)

ausschließlich online

Bitte senden oder faxen Sie den ausgefüllten Anmeldebogen zu-
rück an:

Angaben zur Unfallversicherung (bitte ankreuzen):

- Die Teilnahme ist beruflich veranlasst. Es besteht z.B. eine (Teil-)Freistellung für den Veranstaltungszeitraum und/oder eine (Teil-)Kostenübernahme durch den Arbeitgeber.
- Ich bin eingeschriebener Studierender an einer deutschen Hochschule.
- Die Teilnahme ist privat veranlasst.

Westfälische Wilhelms-Universität Münster

WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH

Königsstr. 47

48143 Münster

oder

Fax: 0251/83-21709

Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen

1. Der Vertrag kommt zwischen der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH (Amtsgericht Münster – HRB 10595, Anschrift: Königsstraße 47, 48143 Münster – vertreten durch die alleinvertretungsberechtigte Geschäftsführerin Dr. Kristin Große-Bölting), im Folgenden WWU Weiterbildung genannt, und der/dem Teilnehmenden zustande.

2. Mit dieser Anmeldung meldet sich die/der Teilnehmende verbindlich für folgende/s Modul/e aus dem Lehrgang an (zutreffendes bitte ankreuzen):

- 17.04.2020 Verrechnungspreise in der Betriebsprüfung Erfolgreiches Betriebsprüfungsmanagement im Post-BEPs Zeitalter (5 Std.)
- 18.04.2020 Vertiefungsseminar Verrechnungspreise in der Betriebsprüfung – Joint Audit, neue Schiedsrichtlinien u. Verhandlungsführung (5 Std.)
- 29.05.2020 Grundzüge des AStG mit Schwerpunkt Hinzurechnungsbesteuerung (§§ 7-14 u. 20 AStG) infolge des ATAD-Umsetzungsgesetzes (5 Std.)
- 06.11.2020 Neuerungen des AStG betreffend die Verrechnungspreise (5 Std.)
- 07.11.2020 Aktuelle Fragen zur Besteuerung von Betriebsstätten
- 04.12.2020 Aktuelles aus Gesetzgebung, Rechtsprechung und Verwaltung (5 Std.)
- 19.03.2021 Entwicklungen im niederländischen internationalen Steuerrecht (5 Std.)
- 20.03.2021 Vertiefungsseminar Verrechnungspreise in der Betriebsprüfung - Joint Audit, neue Schiedsrichtlinien u. Verhandlungsführung (5 Std.)

Der Preis pro Fortbildung beläuft sich auf 350 € (300 € für Alumni) inkl. Seminarunterlagen und Pausenkaffee. Anmeldeschluss ist jeweils 6 Wochen vor Seminarbeginn. Die Vertragslaufzeit fängt mit Seminarbeginn an und endet mit Ablauf des Seminars, ohne dass es einer Kündigung bedarf.

3. Die Mindestteilnehmerzahl zur Durchführung des Seminars beträgt 10 Teilnehmende. Die Anzahl der Teilnahmeplätze ist begrenzt. Es gilt die Reihenfolge der Anmeldung. Die Anmeldung ist mit Zugang der Anmeldebestätigung verbindlich.

4. Die Verpflichtung zur Zahlung des Teilnahmeentgelts wird mit dem Abschluss des Vertrages begründet. Das Teilnahmeentgelt beinhaltet die Teilnahme und die Pausenverpflegung während der Präsenzzeiten. Das Teilnahmeentgelt ist in einer Summe spätestens 2 Wochen vor Beginn des Seminars zu begleichen. Das Teilnahmeentgelt wird durch die WWU Weiterbildung gemäß Ziffer 6 der **ATB WWU Weiterbildung Seminare** in Rechnung gestellt.

Das Teilnahmeentgelt ist auf folgendes Konto der WWU Weiterbildung zu entrichten:

WWU Weiterbildung, IBAN: DE37 4005 0150 0000 4435 56, BIC: WELADED1MST, Sparkasse Münsterland-Ost.

5. Die WWU Weiterbildung behält sich etwaige Leistungsänderungen vor. Diese können nur unter den in Ziffer 5 ATB WWU Weiterbildung Seminare genannten Voraussetzungen erfolgen.

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich verbindlich für das unter 2. gewählte Seminar an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster an.

Von den **Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen** habe ich Kenntnis genommen. Ich bin mit den Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen sowie mit den **ATB WWU Weiterbildung Seminare** einverstanden.

Ich bin damit einverstanden, dass die WWU Weiterbildung meine **Daten** zum Zwecke der Bearbeitung der Anmeldung speichert und auswertet, und erkläre für den Fall der Teilnahme mein Einverständnis mit der Weitergabe der auf Seite 1 dieses Antrags gemachten Angaben an die Dozenten (ausgenommen „Rechnungsanschrift“) sowie die Kontaktdaten (Anschrift, E-Mail, Telefonnummer) an die anderen Teilnehmenden.

WIDERRUFSBELEHRUNG

Widerrufsrecht

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Widerrufsfrist beträgt vierzehn Tage ab dem Tag des Vertragsschlusses. Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen Sie der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH, (Dr. Kristin Große-Bölting/Geschäftsführerin, Königsstraße 47, 48143 Münster, Tel. 0251/83-21707, info@wwu-weiterbildung.de, Fax: 0251/83-21709) mittels einer eindeutigen Erklärung (z. B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können dafür das beigefügte Muster-Widerrufsformular verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist. Sie können das Muster-Widerrufsformular auch auf unserer Website www.wwu-weiterbildung.de/widerruf elektronisch ausfüllen und übermitteln. Machen Sie von dieser Möglichkeit Gebrauch, so wird Ihnen die WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH unverzüglich (z. B. per E-Mail) eine Bestätigung über den Eingang eines solchen Widerrufs übermitteln. Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

Hiermit melde ich mich verbindlich an und versichere, alle Angaben vollständig und wahrheitsgemäß gemacht zu haben.

Folgen des Widerrufs

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, werden Ihnen alle Zahlungen, die die WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH von Ihnen erhalten hat, unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückgezahlt, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH eingegangen ist. Für diese Rückzahlung wird dasselbe Zahlungsmittel verwendet, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet. Haben Sie verlangt, dass die Dienstleistung während der Widerrufsfrist beginnen soll, so haben Sie der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH einen angemessenen Betrag zu zahlen, der dem Anteil der bis zu dem Zeitpunkt, zu dem Sie die WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH von der Ausübung des Widerrufsrechts hinsichtlich dieses Vertrags unterrichtet haben, bereits erbrachten Dienstleistungen im Verhältnis zum Gesamtumfang der im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen entspricht.

Über das mir zustehende Widerrufsrecht meiner Anmeldung wurde ich belehrt. Ich habe zur Kenntnis genommen, dass die 14-tägige Widerrufsfrist mit Erhalt der Eingangsbestätigung beginnt.

Ort, Datum, Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Ort, Datum, Unterschrift der Antragstellerin/des Antragstellers

Allgemeine Teilnahmebedingungen der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH für Seminare an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster (ATB WWU Weiterbildung Seminare)

1 Geltungsbereich und Vertragsgegenstand

Diese allgemeinen Teilnahmebedingungen regeln die Einzelheiten der Teilnahme an den von der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster in Kooperation mit der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH, HRB 10595 (im Folgenden WWU Weiterbildung genannt) angebotenen Seminaren in Verbindung mit dem Anmeldeformular (Seite 1) und den Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen (Seite 2).

2 Anmeldung

2.1 Das Anmeldeformular ist mit den erforderlichen Angaben auszufüllen. Die/Der Teilnehmende verpflichtet sich, dieses bis spätestens zu dem dort angegebenen Anmeldeschluss an die Westfälische Wilhelms-Universität Münster, WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH, Königsstraße 47, 48143 Münster zu senden.

2.2 Zur Wahrung der Frist genügt das Datum des Poststempels. Die WWU Weiterbildung bestätigt den Eingang dieses Antrags (Anmeldebestätigung) schriftlich.

2.3 Der Vertrag kommt mit Zugang der Anmeldebestätigung zwischen der WWU Weiterbildung und der/dem Teilnehmenden zustande. Die Zahlung ist an die WWU Weiterbildung, Sparkasse Münsterland-Ost, IBAN: DE37 4005 0150 0000 4435 56, BIC: WELADED1MST zu richten und erfolgt entsprechend den in Ziffer 5 der Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen genannten Daten. Erfüllung tritt mit Gutschrift auf dem Konto der WWU Weiterbildung ein.

2.4 Die/Der Teilnehmende erkennt mit Übersendung des unterschriebenen Anmeldeformulars diese allgemeinen Teilnahmebedingungen ausdrücklich an.

3 Leistungsumfang

Der jeweilige Umfang der vertraglichen Leistungen im Rahmen der Seminare ergibt sich aus den Informationsunterlagen zu der Veranstaltung, ggf. der jeweils geltenden Prüfungsordnung sowie aus den in Ziffer 2 und 5 der Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen festgelegten Einzelheiten.

4 Durchführung der elektronischen Komponenten des Seminars

4.1 Der/Die Teilnehmende stellt einen PC mit Internetzugang bereit. Sie/Er trägt dafür Sorge, dass dieser PC in seinen Funktionen während des Seminars aufrecht erhalten bleibt und Störungen behoben werden.

4.2 Die WWU Weiterbildung stellt sicher, dass auf ihrer Seite die nötigen technischen Voraussetzungen für den elektronischen Datenaustausch über die im jeweiligen Seminar ggf. eingesetzten Lernplattformen gegeben sind. Die WWU Weiterbildung übernimmt keine Garantie dafür, dass die Lernplattform für einen bestimmten Dienst oder eine bestimmte Software geeignet oder permanent verfügbar ist. Die Nutzung der Lernplattform ist für die Teilnehmenden im Rahmen des Seminars kostenlos. Die WWU Weiterbildung ist der/dem Teilnehmenden ferner bei der Behebung von Schwierigkeiten behilflich, die sich durch den Einsatz elektronischer Medien im Zusammenhang mit dem Seminar ergeben. Diese Hilfe ist auf Leistungen begrenzt, die die WWU Weiterbildung auf Grund der bei ihr vorhandenen Sachkenntnis in zumutbarer Weise erbringen kann. Ein Rechtsanspruch auf Schulung in der Handhabung bestimmter Hard- oder Software oder auf Behebung bestimmter, damit zusammenhängender Fehler besteht nicht.

4.3 Der/Dem Teilnehmenden ist bekannt, dass aufgrund der Struktur des Internets die Möglichkeit besteht, übermittelte Daten abzuheben. Die WWU Weiterbildung haftet nicht für Verletzungen der Vertraulichkeit von E-Mail-Nachrichten oder anders übermittelten Informationen.

4.4 Wird die WWU Weiterbildung von Dritten wegen Schutzrechtsverletzungen in Anspruch genommen, so ist die WWU

Weiterbildung berechtigt, die notwendigen Software-Änderungen bei der/dem Teilnehmenden auf ihre/seine Kosten durchzuführen.

4.5 Die WWU Weiterbildung ist nicht für die Datensicherung der auf dem Server gespeicherten Dateien verantwortlich. Selbst wenn sie versichert, dass Datensicherungen angefertigt werden, stellt sich die WWU Weiterbildung von Schadensersatzansprüchen frei, da diese Leistung lediglich ein Zusatz ist.

5 Leistungsänderungen

Der WWU Weiterbildung behält sich vor, die Seminare unter nachfolgenden Bedingungen abzusagen oder zu verändern:

5.1 Die Absage kann nur erfolgen, wenn ein anerkennenswertes Interesse der WWU Weiterbildung besteht. Dies ist insbesondere dann der Fall, wenn für das Seminar die in den Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen festgelegte Mindestteilnehmerzahl nicht erreicht wird, oder wenn die Leistungen durch die WWU Weiterbildung aufgrund höherer Gewalt oder Unmöglichkeit nicht erbracht werden können. Im Falle der Unmöglichkeit und der nicht erreichten Mindestzahl von Teilnehmenden ist der WWU Weiterbildung die Absage bis 20 Tage vor Seminarbeginn möglich. Die/Der Teilnehmende wird unverzüglich unterrichtet und erhält das gegebenenfalls bereits gezahlte Entgelt ohne Abzüge zurückerstattet.

5.2 Die WWU Weiterbildung behält sich vor, anstatt der angekündigten Dozenten, Ersatzdozenten und weitere Dozenten zu benennen sowie den Unterrichtsablauf zu verändern, soweit dadurch wesentliche Züge des Seminars nicht geändert werden, und die Änderung der/dem Teilnehmenden zumutbar ist.

5.3 Für den Fall, dass ein komplettes Seminar nicht abgehalten werden kann, weil die Referenten verhindert sind, wird die WWU Weiterbildung versuchen, einen Ersatztermin anzubieten.

5.4 Können Unterrichtseinheiten (d. h. einzelne Unterrichtsstunden) nicht abgehalten werden, so hat die/der Teilnehmende keinen Anspruch auf einen Ersatztermin oder die Erstattung des Teilnahmeentgelts.

5.5 Werden nach Vertragsschluss zeitliche Änderungen oder Abweichungen des Inhalts oder der Organisation einer oder mehrerer Veranstaltungen bzw. einzelner Nebenleistungen notwendig, behält sich die WWU Weiterbildung die Durchführung derartiger Änderungen oder Abweichungen vor, soweit das Ausbildungsziel hierdurch nicht beeinträchtigt wird.

5.6 Die genannten Leistungsänderungen berechtigen nicht zu einer Minderung des vereinbarten Teilnahmeentgelts.

6 Zahlungsbedingungen

6.1 Die WWU Weiterbildung erhält das in Ziffer 2 der Teilnahmebedingungen & Verbraucherinformationen ausgewiesene Entgelt des Seminars. Das Teilnahmeentgelt enthält keine Umsatzsteuer. Die WWU Weiterbildung ist eine von der Umsatzsteuer befreite gemeinnützige Gesellschaft, deren Mittel vor allem der Förderung der Aus-, Fort- und Weiterbildung an der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster dienen. Die WWU Weiterbildung behält sich jedoch vor, bei einer Änderung der rechtlichen Voraussetzungen die Umsatzsteuer zu erheben.

6.2 Das Teilnahmeentgelt ist mit Zugang der Rechnung fällig und innerhalb der dort angegebenen Zahlungsziele zu begleichen.

7 Rücktritt und Nichtteilnahme

7.1 Bei Stornierung der Anmeldung zum Seminar wird das volle Teilnahmeentgelt fällig.

7.2 Die/Der Teilnehmende ist, auch wenn sie/er das Seminar nicht besucht, zur Zahlung des vollen Teilnahmeentgelts verpflichtet – gleich, ob das Säumnis mit oder ohne ihr/sein Verschulden herbeigeführt wurde.

Das Teilnahmerecht an Seminarveranstaltungen kann die/der Teilnehmende nicht auf eine Ersatzperson übertragen.

7.3 In den Fällen der Ziffern 7.1 und 7.2 hat sich die WWU Weiterbildung dasjenige anrechnen zu lassen, was sie infolge des Unterbleibens der Dienstleistung erspart oder durch anderweitige Verwendung ihrer Dienste erwirbt oder zu erwerben böswillig unterlässt. Dies beträgt vor Beginn des Seminars 10% des Teilnahmeentgelts, nach Beginn 5% des Teilnahmeentgelts. Der/Dem Teilnehmenden steht der Nachweis frei, dass die Ersparnis der WWU Weiterbildung im Einzelfall höher liegt.

7.4 Bis zu zwei Wochen vor Seminarbeginn ist die Benennung einer/eines Ersatzteilnehmenden möglich. Bei der Benennung einer/eines Ersatzteilnehmenden wird ein Bearbeitungsentgelt von 25,- € in Rechnung gestellt.

8 Haftung

8.1 Über Ziffer 5.1 hinausgehende Ansprüche der/des Teilnehmenden bestehen nicht, sofern es sich nicht um Ansprüche wegen Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit handelt. Bei sonstigen Verletzungen bestehen Ansprüche nur, soweit sie Verletzungen betreffen, die auf grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz der WWU Weiterbildung beruhen. Insbesondere übernimmt die WWU Weiterbildung keinerlei Haftung für Schäden an Personen oder Sachen, die bei der An- und Rückreise zum und vom Veranstaltungsort entstehen.

8.2 Die/Der Teilnehmende verpflichtet sich, der WWU Weiterbildung unverzüglich anzuzeigen, wenn sie/er von Dritten wegen der Verletzung gewerblicher Schutz- und Urheberrechte in Anspruch genommen wird. Die/Der Teilnehmende stellt die WWU Weiterbildung von sämtlichen Ansprüchen Dritter hinsichtlich der überlassenen Daten frei.

9 Vertraulichkeit

9.1 Die/Der Teilnehmende erhält die urheberrechtlich geschützten Seminarunterlagen und verpflichtet sich, diese nicht an Dritte weiterzugeben oder Dritten zugänglich zu machen.

9.2 Die/Der Teilnehmende wie auch die Dozenten sind verpflichtet, alle auf andere Teilnehmende und Dozenten bezogenen Informationen streng vertraulich (entsprechend Chatham House Rule) zu behandeln: „Teilnehmenden ist die freie Verwendung der erhaltenen Informationen unter der Bedingung gestattet, dass weder die Identität noch die Zugehörigkeit von Rednern oder anderen Teilnehmenden preisgegeben werden dürfen.“

10 Änderung der persönlichen Daten

Die/Der Teilnehmende hat eine Änderung seiner Privat- oder Versandanschrift sowie seiner Telefonnummer und E-Mailadresse der WWU Weiterbildung unverzüglich mitzuteilen.

11 Datenschutz

11.1 Die WWU Weiterbildung verarbeitet die den/die Antragsteller/-in betreffenden personenbezogenen Daten zweckgebunden und gemäß den gesetzlichen Bestimmungen.

11.2 Die zum Zwecke der Anmeldung angegebenen personenbezogenen Daten (z. B. Name, E-Mail-Adresse, Anschrift, etc.) benötigt die WWU Weiterbildung zur Anbahnung, Erfüllung und

Abwicklung des Vertrags. Diese Daten werden vertraulich behandelt und nicht an Dritte weitergegeben, die nicht an der Durchführung des Vertragsverhältnisses beteiligt sind. Da die Verarbeitung der personenbezogenen Daten zur Anbahnung und/oder Erfüllung des Vertrages erfolgt, beruht die Verarbeitung auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO.

11.3 Der/Die Antragsteller/-in hat das Recht, auf Antrag unentgeltlich Auskunft zu erhalten über die personenbezogenen Daten, die von der WWU Weiterbildung über ihn/sie gespeichert wurden. Zusätzlich haben der/die Antragsteller/-in das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten sowie Sperrung, Übertragung der Daten an sich oder einen Dritten sowie den Anspruch auf Löschung der ihn/sie betreffenden personenbezogenen Daten, soweit keine gesetzliche Aufbewahrungspflicht entgegensteht.

11.4 Weitere Informationen über Art, Umfang, Ort und Zweck der Erhebung, Verarbeitung und Nutzung der erforderlichen personenbezogenen Daten finden sich in den dem/der Antragsteller/-in gesondert zur Verfügung gestellten Hinweisen zur Datenverarbeitung.

12 Schlussbestimmungen

12.1 Änderungen und Ergänzungen dieses Vertrages bedürfen der Textform. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Einseitige Vorbehalte oder Bedingungen werden nicht Vertragsgegenstand.

12.2 Die Ansprüche der Vertragspartner verjähren in sechs Monaten, gerechnet ab Ausstellungsdatum der Teilnahmebescheinigung.

12.3 Sollten einzelne Bestimmungen dieser allgemeinen Teilnahmebedingungen unwirksam sein oder werden, oder Lücken aufweisen, so wird die Wirksamkeit der Bedingungen im Übrigen nicht davon berührt. An Stelle einer unwirksamen Bestimmung soll eine Regelung treten, die dem von der unwirksamen Bestimmung angestrebten wirtschaftlichen Ziel in rechtlich zulässiger Weise möglichst nahekommt. Sollte in diesen Bedingungen eine Lücke auftreten, so werden die Parteien eine Regelung finden oder gelten lassen, die dem entspricht, was sie vereinbart hätten, wenn sie den offen gebliebenen Punkt bedacht hätten. Weitergehende Rechtsansprüche leiten sich aus diesem Vertrag nicht ab.

12.4 Das Vertragsverhältnis unterliegt dem materiellen Recht der Bundesrepublik Deutschland.

12.5 Der ausschließliche Gerichtsstand ist Münster/Westfalen, Deutschland.

Münster, Juli 2019

Hinweise zur Datenverarbeitung gemäß Art. 13 DSGVO

Sehr geehrte Damen und Herren,

folgend informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns und die Ihnen nach den datenschutzrechtlichen Regelungen zustehenden Rechte, wenn Sie sich für einen Studiengang/eine Fortbildung/einen Kurs anmelden.

Verantwortliche:

WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH (WWU WB), vertreten durch ihre Geschäftsführerin, Dr. Kristin Große-Bölting, Königsstraße 47, 48143 Münster
Tel.: + 49 251 83-21707
E-Mail: info(at)wwu-weiterbildung.de

Wenn Sie sich für einen Studiengang/eine Fortbildung/einen Kurs anmelden, erheben wir folgende Informationen:

- Anrede, Titel, Vorname, Nachname
- Unternehmen/Institution/Organisation
- Geburtsdatum, Geburtsort
- Straße, Hausnummer
- Postleitzahl
- Ort
- Telefonnummer
- eine gültige E-Mail-Adresse
- ggfs. Rechnungsanschrift bzw. Daten des Rechnungsempfängers (Organisation/Firma, Abteilung, Anrede, Titel, Vorname, Name, Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Telefonnr.)
- ggfs. Angaben aus dem Bewerbungsschreiben
- ggfs. Angaben aus dem tabellarischen Lebenslauf
- ggfs. relevante Zeugnisse
- derzeitige Tätigkeit
- ggfs. Vorkenntnisse/bisherige Abschlüsse
- Angaben zur Berufserfahrung

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten findet zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen und Erfüllung der Pflichten aus dem in der Folge geschlossenen Vertrag statt und beruht deshalb auf der Grundlage des Art. 6 Absatz 1 lit. b) DSGVO. Ohne die Angaben dieser Daten wäre die Vertragsdurchführung nicht möglich.

Weitergabe von personenbezogenen Daten an Dritte:

Eine Übermittlung der sie betreffenden personenbezogenen Daten an Dritte, zu anderen als den im Folgenden aufgeführten Zwecken, findet nicht statt.

Soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b) DSGVO für die Verwaltung und Durchführung des Vertragsverhältnisses erforderlich ist, erhalten diejenigen Stellen innerhalb der WWU Weiterbildung gemeinnützige GmbH Zugriff auf Ihre personenbezogenen Daten, die diese zur Verwaltung und Durchführung des Vertragsverhältnisses benötigen.

Auch von uns eingesetzte Auftragsverarbeiter (Art. 28 DSGVO) können zu diesen Zwecken personenbezogene Daten erhalten.

Hierzu gehören:

- **Westfälische Wilhelms-Universität Münster**
- **Newsletter2go**

Durch uns erfolgte keine Übermittlung der sie betreffenden personenbezogenen Daten in ein sog. Drittland (Staaten außerhalb des Europäischen Wirtschaftsraums).

Speicherdauer:

Soweit erforderlich, verarbeiten und speichern wir Ihre personenbezogenen Daten für die Dauer unserer Geschäftsbeziehung, was beispielsweise auch die Anbahnung und die Abwicklung eines Vertrages umfasst.

Darüber hinaus unterliegen wir unterschiedlichen Aufbewahrungs- und Dokumentationspflichten, die sich unter anderem aus der Abgabenordnung (§ 147 Abs. 3, 4 AO) oder dem Handelsgesetzbuch (§ 257 HGB) ergeben.

Die dort genannten und vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen fünf bis zehn Jahre.

Schließlich beurteilt sich die Speicherdauer auch nach den gesetzlichen Verjährungsfristen, die zum Beispiel nach den §§ 195 ff. BGB in der Regel 3 Jahre, in gewissen Fällen aber auch bis zu dreißig Jahre betragen können.

Betroffenenrechte:

Als von der Verarbeitung personenbezogener Daten Betroffener steht Ihnen ein Recht auf Auskunft (Art. 15 DSGVO) sowie ein Recht auf Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung (Art. 17 DSGVO) oder auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO) sowie ein Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) zu.

Gemäß Art. 21 DSGVO steht Ihnen zudem das Recht zu, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO oder Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO erfolgt, Widerspruch einzulegen. Legen Sie Widerspruch ein, werden wir Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr verarbeiten, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Möchten Sie von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch machen, genügt eine E-Mail an: info(at)wwu-weiterbildung.de. Ihnen steht ferner ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu.